

# Projektbericht 2011 / 2012

## Friends of Lingshed (FOL)

### Wichtige Ereignisse und Tätigkeiten

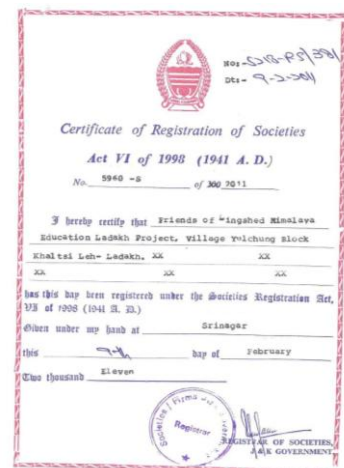
(Geschäftsjahr 2011/2012 vom 13.04.2011 bis 11.04.2012)

#### FOL Treffen

Es fanden in diesem Geschäftsjahr 11 Projekttreffen statt, in denen neue Infos ausgetauscht und anstehende Arbeiten und Ziele diskutiert und festgelegt wurden. Dank an Lisbeth, die jeweils die Moderation übernahm.

#### Gründung der indischen NGO schreitet voran

Sonam Dorje, unser Koordinator vor Ort, hat auf dem langen Weg zur Gründung einer indischen NGO schon viele Ziele erreicht, der endgültige Abschluss des Prozesses steht bevor. Sonam konnte zur Behörde in Srinagar gehen und die NGO registrieren, das Zertifikat ist datiert mit 09.02.2011. Der nächste Schritt ist der „Donation letter“, den Sonam für uns vorbereitet hat und den wir mit 21.10.2011 unterzeichnet haben. Dieser Brief wurde an die indische Behörde in Delhi weitergegeben. Mit der Vorlage von Jahresberichten der FOL bzw. von Steuerberatergeprüften Bilanzen kann die begehrte FRCA-Nummer erworben werden.



Zertifikat der indischen Behörde

#### 29.05.2011: Klausur bei Lisbeth

Diesmal von Petra moderiert, als Vorbereitung dienten die Ideen aller Mitglieder. Eine rege Diskussion fand statt. Neue und flexiblere Spendenmöglichkeiten in Form von "Bausteinen" wurden als Idee geboren. Das Leitbild wurde neu formuliert!

### **12.-14.06.2011: Besuch bei Paolo Campi in Florenz (Greta und Petra)**

Paolo Campi ist ein langjähriger Freund Gretas und treuer großer Sponsor. Petra stellt sich dort als neue Obfrau persönlich vor und lässt so den Kontakt aufrecht bleiben. Auch in diesem Jahr spendet er eine sehr große Summe (Teil seines Einkommens eines Seminars)!



*Paolo und Petra*

### **Kein Sommereinsatz**

Im Sinne eines sorgsamem Umgangs mit Spendengeldern wurde entschieden, für das Jahr 2011 keinen Sommereinsatz durchzuführen, da die Dringlichkeit nicht gegeben war.

### **17.07.2011: Wanderung Heiligengeistklamm und Abschied von Elisabeth**

Endlich haben wir es geschafft, einen Vereinsausflug zu organisieren. Wir machen eine wunderschöne Wanderung durch die Heiligengeistklamm und kehren mehrmals gemütlich ein. Ein Wermutstropfen dabei ist, dass wir an diesem Tag Elisabeth offiziell verabschieden. Sie wird dem Verein aber geistig immer weiter verbunden sein. Wir danken Elisabeth für alles!



*Elisabeth*



*Bettina, Elisabeth, Lisbeth, Irmli, Eva, Petra, Karin (v. l. n. r.)*

### **Oktober 2011: Neues FOL-Lager**

Christian Hlade stellt uns dankenswerterweise ein kostenloses Lager für dieses Jahr zur Verfügung. Irene wird zur Lagerverantwortlichen ernannt.

### **19.10.2011: Gründung eines Katastrophenfonds**

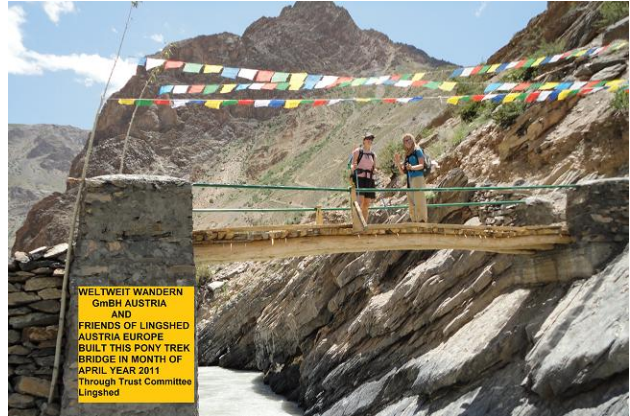
Petra hat mit Christian Hlade vereinbart, dass ein Teil des übriggebliebenen Geldes aus der Spendenaktion „Flutkatastrophe 2010“ an uns überwiesen wird. Es fließt in einen Katastrophenfonds, den wir neu gegründet haben und den wir für entsprechende Notfälle nun nutzen können.

### 30.10.2011: Flood Restoration Report Statement

Sonam Dorje schickt genaue Berichte mit Bildern über die Hilfsmaßnahmen nach der Flutkatastrophe. Die genaue Chronologie der Spendenaktion sowie diese Reports sind auf der Homepage unter „Geschichte“-„Archiv“ zu finden.



Öffentliche Versammlung und Diskussion



Wiederhergestellte Brücke in Zhingchan zw. Lingshed u. Padum

### 22.11.2011: Weihnachtsausendung

Die diesjährige Weihnachtsausendung beinhaltet eine wunderschön gestaltete A5-Karte (Grundlage ist das Plakat, das für unsere Ausstellung „Ladakh mit Kinderaugen“ im April 2011 verwendet wurde) und eine Zusammenstellung der Patenkinderfotos von Evas und Irmis Ladakhbesuch 2009.



Vorderseite der A5-Karte

### 07.12.2011: Geshela zu Gast

Wir treffen Geshe Ngawang Jangchup, einen langjährigen wichtigen Mitarbeiter, „privat“ bei unserem Weihnachtsessen bei Eva. Auch Greta ist dabei und wir verbringen einen netten Abend mit Gesprächen und Diskussionen. Geshela ist vom buddhistischen Zentrum SheDrupLing nach Graz eingeladen worden um Vorträge zu halten. Nähere Informationen zu Geshela sind auf unserer Homepage unter „Unser Team“ - „Wegbegleiter“ zu finden.



Greta, Petra, Eva, Irmis, Lisbeth, Karin, Geshela, Irene (v. l. n. r.)

## Dezember 2011: Glühweinstände bei 4 „The Christmas Gospel“ Konzerten in der Herz-Jesu-Kirche

Eine Sponsorin, Frau Beatrix Leidwein-Friedl, hatte die Idee, bei Konzerten vorher/in der Pause und nachher draußen einen Glühweinstand zugunsten FOL zu machen. Ein großes Dankeschön an sie für ihr Engagement und an Eva, die alles koordiniert hat und an die Helferinnen Karin, Lisbeth, Irene und Greta, die am Standl viele Spenden eingenommen haben!



Angelika Kainz (Pfarre Herz Jesu), Beatrix Leidwein-Friedl, Ronald Friedl, Eva, Irene (FOL), Marija Kanizaj (v. l. n. r.)

## 2012: FOL im Kalender der „Gesellschaft für bedrohte Völker“ 2012

Petra wurde im Jänner 2011 in Wien anlässlich des Auftritts im Audimax beim Glogowski-Vortrag darauf angesprochen, dass die „Gesellschaft für bedrohte Völker“ unseren Verein im Kalender „Lebenszeichen 2012“ vorstellen möchte. Gretas Geschichte über Thinles Lhamo gefällt Herrn Dr. Bogenreiter von GfbV, wir brauchen nur noch einen Text zur Vereinsvorstellung liefern. Karin, Irene, Greta und Petra leisten perfekte Arbeit und eine wunderschöne Kalenderrückseite mit dem Titel „Ladakh – das Erbe Tibets wird gut verwaltet“ entsteht! Ein Glogowski-Foto aus Ladakh stellt die Vorderseite im Monat Oktober dar, die Rückseite ist die Projektdarstellung der Friends of Lingshed und die Geschichte von Thinles Lhamo. Sämtliche Quellenangaben von uns werden im Impressum des Kalenders abgedruckt.



Vorder- und Rückseite Kalender Oktober 2012

## 16.01.2012: Infomail TV-Tipp Ladakh-Film

E-Mail-Aussendung von Petra an rund 250 SponsorInnen mit der Info über die Ausstrahlung des Films „Das Land hinter dem Eis“ von Anne und Eric Lapiéd im Phoenix TV. Anlass ist ein berührendes email von jemandem, der in diesem Film die Tafel auf dem Schulgebäude gesehen, unsere Homepage gesucht und zwecks Patenkindanfrage direkt an Eva gemailt hat.

Es folgen viele positive Rückmeldungen mit konkreten Spendenanfragen!

## 18.01.2012: FOL Treffen (mit neuen Interessentinnen)

Die Themen für die Klausur werden präzisiert. Die Suche nach neuen Mitgliedern, die auch Funktionen übernehmen, hat uns über längere Zeit begleitet. Heute dürfen wir 3 neue Interessentinnen begrüßen – Heidi, Barbara und Christina.

## **06.02.2012: Best School Award**

Sonam Dorje teilt uns die erfreuliche Nachricht mit, dass mit 26.01.2012 die Lingshed Centralized Residential School den BEST SCHOOL AWARD in der gesamten Khaltse Region erhalten hat. Dies ist eine große Auszeichnung für diese Schule. Er gratuliert nicht nur den LehrerInnen und SchülerInnen, sondern auch Friends of Lingshed, da wir mit finanzieller und emotionaler Unterstützung die Ausbildung fördern.

## **02. & 03.03.2012: FOL Klausur**

Im März findet endlich unsere Klausur statt, in der vor allem Funktionen und Rollen diskutiert sowie Ziele festgelegt werden. Ein Brainstorming führt zu einer Grobplanung der Arbeitsschwerpunkte 2012. Durch die Diskussion wird uns bewusst, dass eine Reduktion des Vorstands von 5 auf 3 Personen (Obfrau, Kassiererin und Schriftführerin) sinnvoller und für die operative Arbeit effizienter ist. Wir danken in diesem Rahmen besonders Bettina für ihre langjährige Funktion der Kassiererin und ihre professionelle Buchführung sowie Franziska Meyer, die uns nun schon jahrelang in diesem Organisationsprozess begleitet!

## **07.03.2012: FOL Treffen (Beschlüsse Patenkinder)**

Aufbauend auf Ergebnisse der Klausur im Mai 2011 werden alle Punkte besprochen und konkrete Entscheidungen getroffen: Schwerpunkt ist Khaltse – wir fördern dort weiter, wo der Staat aufhört. Im Shesrab Hostel werden auch kleine Kinder in der Schulpflicht gesponsert, weil der soziale Hintergrund speziell ist, eine Ausweitung ist wünschenswert. StudentInnen sind uns wichtig, die Frage einer neuen Form der Patenschaft ist noch offen. Wir denken auch alternative Ausbildungsmöglichkeiten an. Im Lions Club und in der Moravian Mission School (Leh und Matho) werden keine neuen Kinder für Patenschaften aufgenommen, aber alle laufenden Patenschaften werden zu Ende geführt. Eine neue Idee für die Lehrerfortbildung kommt auf Anfrage von Sonam & Dr. Prabodh Malhotra, die gut in unsere Projektziele passt und die wir gerne aufnehmen.

**Seit dem Geschäftsjahr 2011/12 ist FOL Mitglied der „Vernetzungsplattform 1zu1 – Entwicklungszusammenarbeit auf persönlicher Basis“ [www.1zu1.at](http://www.1zu1.at)**

Diese Plattform verbindet viele kleinere Organisationen zwecks Erfahrungsaustausch und Kooperation. Größere, für alle Vereine relevanten Themen (wie etwa die Spendenabsetzbarkeit) müssen nicht von jedem separat behandelt werden, vielleicht



gibt es eine gemeinsame Lösung. Petra nimmt an den Netzwerktreffen teil. Im Rahmen der Klausur im Mai 2011 fasste sie den interessanten Vortrag von Prof. DDDr. Sedmak „Chancen und Grenzen ehrenamtlicher Entwicklungszusammenarbeit“ zusammen.

*Petra Schinagl, Obfrau*

*Lisbeth Brugner-Ayadi, Mitglied*